REFERIERENDE

Stefan Aichner, Leiter der Jugendbauhütte Regensburg der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
Dr. Birgit Angerer, Kunsthistorikerin, Museumsleiterin a.D., Kreisheimatpflegerin Landkreis Schwandorf, Sprecherin Denkmalnetz Bayern
Anja Behringer, Kulturwissenschaftlerin, Journalistin, 1. Vorsitzende des Förderkreis Kustermann-Villa & -Park Tutzing, Gründungsmitglied Denkmalnetz Bayern, Tutzing
Dr. Karin Berkemann, Diplom-Theologin und Kunsthistorikerin M. A., Mitherausgeberin des Online-Magazins moderneREGIONAL, Frankfurt am Main
Robert Brannekämper MdL, Architekt, Politiker (CSU), München
Dr. Martin Bredenbeck, Kunsthistoriker, Lehrbeauftragter für Kunst- und Architekturgeschichte Universität Bonn und Hochschule RheinMain Wiesbaden, Mitbegründer des Online-Magazins moderneREGIONAL
Gustav Dinger, ehem. Stadtrat Donauwörth, Denkmalnetz Bayern
Meike Gerchow, Architektin, Sprecherin Denkmalnetz Bayern
Volkmar Halbleib MdL, Verwaltungsjurist, Politiker (SPD), Würzburg
Dr. Johannes Haslauer, Landeshistoriker und Archivar, stv. Leiter des Staatsarchivs Bamberg, ehem. Sprecher Denkmalnetz Bayern
Daniel Hoheneder, Architekt und Kreisheimatpfleger Landkreis Rosenheim
Prof. Dr. Ralf Kilian, Fraunhofer-Institut für Bauphysik, IBP, Kultur-Erbeforschung, Valley
Dr. Johanna Leissner, Chemikerin und Materialwissenschaft, Mitbegründerin des Fraunhofer Netzwerks Nachhaltigkeit und der Forschungsallianz Kulturerbe, Fraunhofer-Institut Brüssel
Reinhard Mast, Jurist, Lehrbeauftragter für Denkmalrecht an der Universität Bamberg
Susanne Poller, Architektin und Kreisheimatpflegerin Fürstenfeldbruck
Stephanie Reiterer, freie Innenarchitektin, Baukulturvermittlerin und Kulturschaffende, Denkmalvermittlung im Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz, Verein Architektur und Schule, bauwärts – Stadt Raum Bildung Kultur, Regensburg
Ulrike Rose, Baukulturexpertin, Vorsitzende Zukunft Kulturraum Kloster e.V., Inhaberin des Büros *kulturräume gestalten*, ICOMOS Mitglied
Judith Sandmeier M.A., Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
Achim Schröer, Dipl.-Ing. Architektur und Stadtplanung, Landesdenkmalamt Berlin, ehem. Sprecher Denkmalnetz Bayern
Dr. Sabine Weigand MdL, Schriftstellerin, Historikerin, Politikerin (Bündnis 90/Die Grünen), Schwabach
Dr. Ulrike Wendland, Kunsthistorikerin, Geschäftsführerin des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz, Berlin
Elke Wendrich, Innenarchitektin, Restauratorin historischer Fenster, Sprecherin Denkmalnetz Bayern, München

KOOPERATIONSPARTNER

denkmalnetzbayern.de
informiert. präsentiert. kommuniziert.

Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V.

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de

facebook.com/EATutzing / twitter.com/EATutzing / instagram.com/EATutzing
youtube.com/EATutzing

EMAS
GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT
DE-155-00299

EFQM
QUALIFIED BY EFQM 2022

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Udo Hahn, Evangelische Akademie Tutzing

ORGANISATION & INFORMATION

Rita Niedermaier, E-Mail: niedermaier@ev-akademie-tutzing.de;
Tel. 08158 251-128. Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung
Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme. **Anmeldeschluss ist der 17. März 2023.**

Abmeldung
Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **24. März 2023** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung.
Die Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

Preise pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer (in Euro)

Vortragsgebühr	85.–
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung)	
Vollpension	
– im Einzelzimmer	203.–
– im Zweibettzimmer	159.–
– im Zweibettzimmer als EZ	227.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	66.–

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Sonderkost
Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10.– Euro pro Person & Veranstaltung bei veganer Ernährung, Unverträglichkeiten oder Allergien eine darauf abgestimmte Sonderkost an. Diese Angabe muss zusammen mit Ihrer Anmeldung erfolgen.

Preisnachlass
Auszubildende, Schüler:innen, Student:innen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten **eine Ermäßigung** von 50 Prozent. Journalist:innen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu. Tagungsgäste, die zur Anreise **öffentliche Verkehrsmittel** benutzen und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– Euro) an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den vollen (nicht ermäßigten) Tagungsbeitrag einen Preisnachlass.

Weitere Informationen zu
Schlosseuro / Datenschutz / AGB / E-Mobilität / und umweltfreundlicher Anreise finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: ww.ev-akademie-tutzing.de (s. auch QR-Code)

Bildnachweis: © Angelika Mrozek-Abraham
Veranstaltungsnummer: 0432022

EVANGELISCHE AKADEMIE TUTZING

Baukultur mit Geschichte = Zukunft

31. März bis 2. April 2023

In Kooperation mit dem Denkmalnetz Bayern und dem Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V.

MIT BÜRGERSCHAFTLICHEM ENGAGEMENT

Befindet sich der Denkmalschutz in einer Krise? Dieser Eindruck drängt sich auf im Lichte der Entwicklung der letzten zwei Jahrzehnte. Immobilienboom und Nachverdichtungsdruck führten in den Großstädten zum Ausverkauf des baukulturellen Erbes. In den strukturschwachen ländlichen Räumen wurde es dagegen dem Verfall preisgegeben. Trotz ihrer prägenden Wirkung leidet seither gerade die weniger spektakuläre bürgerlich-bäuerliche Baukultur unter der sinkenden Akzeptanz auf Seiten von Politik und Wirtschaft.

Angesichts dieser Entwicklungen verstärkte sich vielerorts das bürgerschaftliche Engagement. 2012 gründete sich das Denkmalnetz Bayern in der Evangelischen Akademie Tutzing. Seitdem wird das Bündnis organisatorisch und finanziell vom Bayerischen Landesverein für Heimatpflege unterstützt. Mittlerweile engagieren sich etwa 400 Initiativen und 380 Einzelpersonen in diesem Netzwerk.

Bürgerschaftliches Engagement ist unverändert notwendig, um unser bauhistorisches Erbe zu erhalten und um Denkmalschutz als wichtige Staatsaufgabe in der Bevölkerung zu verankern.

Die Tagung befasst sich mit der Entwicklung des Bayerischen Denkmalschutzgesetzes, dessen gesetzliche Grundlage vor fünfzig Jahren in Kraft trat, hinterfragt dessen geplante Neufassung und die Aufgaben und Positionen des Denkmalnetzes. Welche Herausforderungen kommen auf die Denkmalpflege zu und wie verhält sich bürgerliches Engagement dazu? Ab welchem Alter sind Gebäude schützenswert und welche Herausforderungen stellt der Klimawandel?

Zum Diskurs über diese und viele weitere Fragen laden wir Interessierte ein, das Anliegen Denkmalschutz in unserer Gesellschaft voranzubringen!

Udo Hahn
Evangelische Akademie Tutzing
Dr. Birgit Angerer
Denkmalnetz Bayern
Dr. Rudolf Neumaier
Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V.

PROGRAMM

Freitag, 31. März 2023

Anreise ab 16.00 Uhr

18.00 Uhr — Beginn der Tagung mit dem Abendessen

19.00 Uhr — **Begrüßung**
Udo Hahn
Dr. Rudolf Neumaier
Meike Gerchow

I. Elf Jahre Denkmalnetz Bayern: Innen- und Außensicht

19.45 Uhr — **Persönliche Erinnerungen**
Meike Gerchow, Johannes Haslauer, Achim Schröer

20.00 Uhr — **Was hat das Denkmalnetz erreicht? Und wie soll es weitergehen?**
Podiumsgespräch

21.00 Uhr — Begegnung & Gespräche in den Salons des Schlosses

Samstag, 1. April 2023

07.45 Uhr — Morgenandacht in der Schlosskapelle

08.00 Uhr — Frühstück

II. Partizipation und Engagement

09.00 Uhr — **Zur Notwendigkeit bürgerschaftlichen Engagements**
Dr. Ulrike Wendland

09.45 Uhr — **Partizipation in Denkmalpflege und Denkmalschutz**
Daniel Hoheneder

10.15 Uhr — Kaffeepause

10.45 Uhr — **Podiumsdiskussion mit**
Dr. Ulrike Wendland, Daniel Hoheneder, Judith Sandmeier und Dr. Johannes Haslauer
Moderation: Dr. Martin Bredenbeck

12.30 Uhr — Mittagessen

III. Tutzinger Erklärung 2.0: Neue Herausforderungen für die bürgerliche Denkmalpflege

14.00 Uhr — **Denkmalschutz und Architektur der 1990er Jahre**
Dr. Karin Berkemann

14.30 Uhr — **Denkmalschutz und Klimawandel**
Dr. Johanna Leissner

15.00 Uhr — Kaffeepause

15.30 Uhr — **Neue Lebensformen: Umnutzung, Neunutzung**
Wie wollen wir zukünftig zusammenleben?
Ulrike Rose

16.00 Uhr — **Lost Traces: Jugend macht Denkmal**
Stephanie Reiterer

16.30 Uhr — **Bildung in der Denkmalpflege**
Deutsche Stiftung Denkmalschutz – Jugendbauhütten
Stefan Aichner

17.00 Uhr — **Podiumsdiskussion mit**
Ulrike Rose, Stephanie Reiterer und Stefan Aichner

18.00 Uhr — Abendessen

19.30 Uhr — **Welche Rolle spielt das Denkmal in der notwendigen Transformation unserer Gesellschaft?**
Podiumsgespräch mit
Dr. Sabine Weigand, Robert Brannekämper, Volkmar Halbleib & Sprecherinnen Denkmalnetz

21.00 Uhr — Begegnung & Gespräche in den Salons des Schlosses

Sonntag, 2. April 2023

07.45 Uhr — Morgenandacht in der Kapelle

08.00 Uhr — Frühstück

IV. Recht und Politik: Alte und neue Aufgaben für das Denkmalnetz Bayern

09.00 Uhr — **Denkmalschutz – Erfahrungen aus der Praxis**
Anja Behringer, Gustav Dinger & Susanne Poller

09.45 Uhr — **Was wird mit dem Bayerischen Denkmalschutzgesetz?**
Reinhard Mast

10.30 Uhr — Pause

11.00 Uhr — **Resümee: Tutzinger Erklärung & 15 Punkte**
Achim Schröer

11.30 Uhr — **Abschluss und Ausblick**
Podiumsdiskussion mit Vortragenden der Tagung
Moderation: Achim Schröer

12.30 Uhr — Ende der Tagung mit dem Mittagessen

EXKURSIONEN

Außerhalb des Tagungsprogramms können **am Sonntagnachmittag** zwei Projekte besucht werden. Die Fahrten werden von Interessierten privat organisiert:

14.00 Uhr — Abfahrt
14.30 Uhr — **Station I:** Cohaus Kloster Schlehdorf / Ulrike Rose und Sr. Josefa Thusbaß
15.45 Uhr — **Station II:** Alte Schäfflerei Kloster Benediktbeuern, Fraunhofer-Zentrum für energetische Altbausanierung und Denkmalpflege Benediktbeuern
Prof. Dr. Ralf Kilian